



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Das sogenannte „Superwahljahr“ hat begonnen. Mit den AK-Wahlen haben wir gestartet, weiter geht es mit der EU-Wahl am 09. Juni und den Abschluss bildet

die Nationalratswahl im Herbst. 2025 geht es gleich mit den Landtagswahlen weiter. Bereits jetzt beginnt offensichtlich auf Landesebene das Ausrichten der Wahlkampfstrategien und führt nach unserer Meinung zu Entscheidungen, die wir, die SPÖ nicht ganz nachvollziehen können. Für uns steht nach wie vor das Wohl der Gemeinde im Vordergrund.

Auch in unserem Gemeinderat hält immer wieder das große Parteigeplänkl Einzug.

Leider ist das für mich nicht immer nachvollziehbar da es unserer Gemeinde nichts bringt Schuldzuweisungen zu machen und Unwissenheit, sowie Untätigkeit unter den Deckmantel der Großparteien zu kehren. Natürlich ist es wichtig seine Ideologie zu vertreten und sich dafür einzusetzen aber nicht, wenn dadurch die Zusammenarbeit beeinträchtigt wird. – Hier wäre manchmal die oft angekündigte und propagierte Überparteilichkeit sehr wünschenswert.

Weil es nach wie vor um Weitblick, Nachhaltigkeit, Fairness und Ehrlichkeit geht.

Ganz oben steht unsere Gemeinde.

Vizebürgermeister
Christoph Kovacs

Geplantes Gemeindepaket des Landeshauptmannes

Das geplante Gemeindepaket hätte uns einen Kredit von 50.000 € für das laufende Budget erspart und somit auch Spielraum für weitere wichtige Projekte eingeräumt, wodurch in den folgenden Jahren das Gemeindebudget etwas entlastet worden wäre.

Diese Maßnahme hätte das Umsetzen notwendiger Investitionen in unserer Gemeinde erleichtert! Z.B.:

- ◆ Fertigstellung und Sanierung div. Straßenzüge und Gehsteige
- ◆ Platz für Nachmittagsbetreuung und Musikschule schaffen
- ◆ Aktivpark für Jugendliche
- ◆ uvm.

Vorankündigung

FAMILIEN-VITAL-FRÜHSTÜCK

in der Dorfscheune Buchschachen

am **02.06.2022**

Für alle Freunde des Morgensports bringen wir zusätzlich etwas Schwung und Bewegung in diese Veranstaltung.

Wir würden uns freuen euch begrüßen zu dürfen!

ÖVP verhindert Gemeindepaket: Markt Allhau verliert 271.000€ im Jahr

Aufgrund der unzureichenden Finanzierung der Gemeinden durch die ÖVP-geführte Bundesregierung hat **Landeshauptmann Hans Peter Doskozil** unseren Kommunen angeboten, ein **Gemeindepaket** zu schnüren. Dabei hätte die Personalkostenförderung des Landes für das **Kindergartenpersonal von derzeit 45 auf 85 Prozent** angehoben werden sollen. Allein im Jahr 2024 wären dadurch **38 Millionen Euro** (inkl. 8 Millionen Euro aus FAG) **mehr an die Gemeinden** geflossen – bis 2030 wäre die Förderung sogar auf **über 50 Millionen Euro** jährlich gestiegen.

Im Gegenzug sollte der Burgenländische Müllverband von den Gemeinden an das Land übertragen und als **starker Dienstleister in öffentlicher Hand** abgesichert werden. Wie von den ÖVP-Verhandlern gefordert, sollten die Gemeinden durch Funktionen im Aufsichtsrat und Vorstand auch im zukünftigen Müllverband **Einsichts- und Mitspracherechte** bekommen.

! Mit der **zusätzlichen Landesförderung** könnten wir viele Projekte in unserer **Gemeinde umsetzen.**

Die FPÖ stellt im Burgenland **keinen einzigen** Bürgermeister und hat dementsprechend nichts für die Bedürfnisse der Gemeinden übrig. Trotzdem hat FPÖ-Obmann Petschnig die ÖVP **aufgefordert**, dem Gemeindepaket nicht zuzustimmen. **Und die ÖVP hat gehorcht.**

Statt sich um die **Anliegen der Gemeinden zu kümmern**, haben **FPÖ und ÖVP** nur den **Wahlkampf** im Sinn. Ihre **Motivation ist klar**: Parteiwohl **vor** Gemeinwohl! Diese **rücksichtslose Parteitaktik** schadet auch unserer Gemeinde und den Menschen, die hier leben.

„Nein“ von ÖVP & FPÖ bedeutet wirtschaftliche Schädigung unserer Gemeinde! 

Die Parteispitze der burgenländischen „Volkspartei“ hat das Gemeindepaket abgelehnt, ohne die eigenen Bürgermeister über das Paket abstimmen zu lassen. Somit **verhindert** die ÖVP nicht nur eine **massive finanzielle Entlastung** unserer 171 Gemeinden, sondern stellt sich auch **gegen** die Stimmen vieler **vernünftiger ÖVP-Bürgermeisterinnen und -Bürgermeister**.

Wir versprechen: Wir arbeiten gemeinsam mit unserem **Landeshauptmann Doskozil** und der **burgenländischen Sozialdemokratie** weiterhin jeden Tag für unsere Bürgerinnen und Bürger, während die anderen Parteien im **Wahlkampf gegen das Burgenland** und unseren Landeshauptmann Doskozil sind.

Wir sind in einer Koalition **mit euch**, in einer **Koalition mit der Bevölkerung!**

Sagartz und Petschnig fordern wir auf: **Endlich hackeln statt packeln!**

Ganz oben steht
das Burgenland! 